

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Zigeunerliebe**

**Lehár, Franz**

**Wien, 1938**

9. Duett

[urn:nbn:de:bsz:31-80792](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-80792)

Refrain:

Gib mir dort vom Himmelszelt

Gib alle Blumen mir, gib,  
In dem Hauch deiner Lieb' —  
Lieb' dich dann,  
Weil ich dich lieben muß!

Mihály:

Gib mir dort vom Himmelszelt  
Alle Sterne der Welt,  
Gib mir die Sonne, den Mond,  
Meine Liebe dir's lohnt —  
Gib mir alles dies —  
In einem Kuß!

Alle drei:

Gib alle Blumen mir, gib,  
In dem Hauch deiner Lieb' —  
Lieb' dich dann,  
Weil ich dich lieben muß!

Nr. 9. Duett.

Ilona:

Ich weiß ein Rezept,  
Ja, ganz famos,  
Das immer verjüngt,  
Befolgt man genau man's bloß,  
Damit die Kur gelingt.

Dragotin:

Das find' ich brillant,  
Das wär' charmant,  
Ach, nennen das Mittel Sie mir!

**Ilona:**

Ein tiefer Sinn,  
Der liegt darin —  
Doch steht es auf keinem Papier.

**Dragotin:**

Oh, sprechen Sie, ich bitte sehr,  
Wo nimmt man denn die Jugend her?

**Ilona:**

Durchs Leben, da klingt eine Melodei,  
So lockend, so reizend, so süß,  
Ein uraltes Lied, aber ewig neu,  
Es stammt aus dem Paradies.  
Es klingt durch die Welt, wie ein Freudenschrei.  
So jubelnd, so jauchzend-beglückt.  
Es singt von dem ewigen Herzensmai,  
Und macht alle Menschen verrückt!

**Refrain:**

Nur die Liebe  
Macht uns jung,  
Nur die Liebe  
Gibt uns Schwung,  
Darum lieb' so lang' du lebst,  
Zu den Göttern dich erhebst!  
Auf der Liebe süßen Spur  
Blüht die ew'ge  
Jugend nur  
Durch die selig uns machende,  
Sorgen verlachende  
Liebeslust.

2.

**Dragotin:**

Ich find' Ihr Rezept  
Ganz tadellos,

Mir wird so wunderbar . . .  
Ich komme in Schwung,  
Werd' wieder jung,  
Als wär' ich achtzehn Jahr'!

**Ilona:**

Das wirkt ja brillant,  
Sehr int'essant —  
Doch bitte, beweisen Sie's hier.

**Dragotin:**

Sie haben ganz recht,  
Das wär' nicht schlecht,  
Wohlan denn, befehlen Sie mir!

**Ilona:**

Umfassen Sie mich, bitte sehr,  
So um die Taille ungefähr —  
Jetzt hören Sie, bitte, die Melodei,  
So lockend, so reizend, so süß,  
Man lebt und man liebt und tanzt dabei,  
Als wär' man im Paradies!

**Dragotin:**

Man fliegt durch die Welt im Dreivierteltakt,  
Wird selig nach dieser Façon.

**Ilona:**

Und hat uns der Walzer erst recht gepackt,  
Dann tanzt man dem Alter davon!

Refrain-Walzer:

**Beide:**

Nur die Liebe etc.